

Medienmitteilung

Zug, 28. Mai 2019

WWZ macht Telekomnetze im Kanton Zug bereit für 1 Gbit/s – Projektupdate

WWZ baut Glasfaserkabelnetz in Risch-Rotkreuz aus

Seit 2018 Jahr baut WWZ die Leistungsfähigkeit ihrer Telekomnetze im Kanton Zug aus. Damit werden bald flächendeckend Internetgeschwindigkeiten von 1 Gbit/s und mehr verfügbar sein. Nach Zug, Steinhausen und Cham sind die Arbeiten nun auch in Hünenberg und Hünenberg See abgeschlossen. In diesen Tagen beginnt WWZ mit dem Ausbau ihrer Glasfaserkabelnetze in Risch, Rotkreuz, Buonas und Holzhäusern.

Telekomkundinnen und -kunden von WWZ können sich längst auf einen leistungsfähigen Telekomanschluss verlassen. Dank des hohen Glasfaseranteils sind im WWZ-Netz schon heute an jedem Anschluss Geschwindigkeiten von 500 Mbit/s verfügbar.

«Flächendeckend starke Netze wie unser Glasfaserkabelnetz sind das Rückgrat der digitalen Zukunft», so Andreas Widmer, CEO von WWZ. Immer mehr Multimedia-Inhalte sind IP-basiert und werden über das Internet verbreitet – vom interaktiven TV über Online-Spiele bis hin zum Streamen von Musik oder Filmen. «Mit dem Ausbau der Infrastruktur bereiten wir unsere Telekomnetze heute auf die Anforderungen von morgen vor.»

Nächste Etappe: Risch-Rotkreuz

In Zug (inklusive Zugerberg und Oberwil), Steinhausen, Cham, Hünenberg und Hünenberg See ist das Netzupgrade abgeschlossen. In diesen Tagen startet WWZ mit dem Ausbau ihrer Netze in Risch, Rotkreuz, Buonas und Holzhäusern. Diese Arbeiten dauern bis Ende Juli.

Das WWZ-Glasfaserkabelnetz ist ein Hybridnetz: Es besteht zu über 95 Prozent aus Glasfaser, die letzten Meter vom Verteilkasten im Quartier bis ins Gebäude sind leistungsstarke Koaxialkabel. Im Rahmen des laufenden Netzausbaus führt WWZ die Glasfasern noch näher zu den Liegenschaften und schafft damit die Grundlage für Internetgeschwindigkeiten von 1 Gbit/s und mehr in jeder Wohnung.

Über WWZ

WWZ versorgt die Bevölkerung und Wirtschaft im Kanton Zug und in umliegenden Regionen mit Energie, Telekommunikation und Wasser. Sie erzeugt auch Strom und Wärme aus erneuerbaren regionalen Energiequellen, beliefert Marktkunden in der ganzen Schweiz mit Elektrizität und ist eines der führenden Kabelnetzunternehmen des Landes.

Die Holding ist im Besitz von rund 4600 privaten Aktionärinnen und Aktionären. Knapp 30 Prozent hält die öffentliche Hand. WWZ wurde 1892 gegründet, hat ihren Firmensitz in Zug und beschäftigt über 430 Mitarbeitende.

Informationen an Medienschaffende erteilt:

WWZ Energie AG

Robert Watts, Leiter Kommunikation

Chollerstrasse 24, Postfach, 6301 Zug

Telefon direkt +41 41 748 48 92, E-Mail robert.watts@wwz.ch

Diese Medienmitteilung steht auch unter wwz.ch zum Download bereit.